**PRESSEINFO**

**Standardisierte Roboterzelle für ein breites Werkstückspektrum**  
RoboCell ONE: Flexible Losgrößenfertigung insbesondere von schweren Teilen

Die RoboCell ONE von Fastems setzt neue Maßstäbe im Hinblick auf eine äußerst anpassungsfähige mithin flexible spanabhebende Bearbeitung insbesondere von schweren Werkstücken in unterschiedlichen Losgrößen. Die einfach konfigurierbare Roboterzelle ist zur Handhabung vor allem von schwereren Werkstücken bis 80 kg sowie zur Automatisierung von bis zu zwei Werkzeugmaschinen gleichen Typs (Dreh- oder Fräsmaschine) ausgelegt. Die Lösung setzt somit genau dort an, wo bereits existierende Automationssysteme schon allein aufgrund des maximalen Werkstückgewichtes an ihre Grenzen stoßen.

**Hochproduktiv bei unterschiedlichen Losen und hoher Teilevarianz**  
Die RoboCell ONE wurde speziell für die flexible Losgrößenfertigung mit hoher Teilevarianz entwickelt. Eine Besonderheit der Roboterzelle ist in diesem Zusammenhang ein optionales automatisiertes Greiferwechselsystem für die flexible Werkstückhandhabung sowie einfache Implementierung neuer Teile auch während der laufenden Produktion. Der Roboter lässt sich hierzu mit Einzel-, Doppel- oder Sondergreifern bestücken, wobei für die fertigungsspezifische Werkstückhandhabung bis zu sechs verschiedene Greifer eingesetzt werden können.

**Optimale Maschinenauslastung selbst bei hohen Produktmix**  
Somit ist ein einzelner, auf einer Linearachse verfahrbarer Roboter in der Lage, zwei Maschinen flexibel mit Werkstücken zu versorgen. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, mit beiden Maschinen parallel unterschiedliche Produkte zu fertigen. Hierzu wechselt der Roboter zum Be- und Entladen der jeweiligen Anlage automatisch seine Greifer. Das Ergebnis: eine optimale Maschinenauslastung selbst bei häufig wechselnden Aufträgen.

**Intelligent planen, steuern und überwachen**   
Vor allem durch Kombination mit der Manufacturing Management Software (MMS) von Fastems zur Steuerung der Roboterzelle sowie der hieran angeschlossen Maschinen liefert die RoboCell ONE nahezu einzigartige Vorteile für die Fertigungspraxis. Die MMS plant entsprechend der Produktionsaufträge automatisch die gesamte Fertigung mit wechselnden Werkstücken in unterschiedlichen Losgrößen und unter Berücksichtigung sämtlicher hierfür benötigten Ressourcen. Die Software zeigt zudem den Status der aktuellen Fertigung in Echtzeit an (Auftragsfortschritt, Zeitplan, etc.), kalkuliert die Maschinenkapazitäten für noch anstehende Aufträge und visualisiert dem Bediener bereits im Voraus notwendige Maschinenumrüstungen. Auf diese Weise sinken nicht nur die Fertigungskosten pro Werkstück, sondern verkürzen sich Dank der vorausschauenden Feinplanung der MMS zudem die Durchlaufzeiten.

**Hauptzeitparallele Konfiguration ohne Roboterspezialisten**  
Wird die RoboCell ONE erstmals auf ein neues Werkstück umgerüstet, sind hierzu nahezu keinerlei Roboterkenntnisse erforderlich. Dies ist eine große Erleichterung vor allem bei Teilefamilien. Statt den Roboter zeitaufwendig einzuteachen, erfolgt dessen Konfiguration mittels parametrischer Programmierung über die MMS. Über die intuitive MMS Bedieneroberfläche werden hierzu die notwendigen Werte bzw. Parameter für das Werkstückhandling in der Steuerung hinterlegt. Somit lassen sich neue Teilestammdaten sowie Aufträge gleichsam schnell wie einfach während der laufenden Produktion, also hauptzeitparallel, erstellen.

Ein zusätzliches Plus an vielseitiger Produktivität erzielt die RoboCell ONE außerdem durch die Option, weitere Prozesse zu integrieren, bspw. durch die Einbindung einer Messmaschine oder eines Markiersystems in das Automationssystem.

Bildunterschrift:

Fastems\_RoboCell\_ONE\_01:  
Hochautomatisierte, flexibel Handhabung schwerer Werkstücke: Die RoboCell ONE von Fastems liefert in Kombination mit der MMS neue Potenziale für die flexible, wirtschaftliche Losgrößenfertigung. (Bild: Fastems/industryview/iStockphoto)

Über Fastems  <http://www.fastems.com/>

Fastems ist ein führender Hersteller für das automatiserte Materialhandling und Bearbeitungslösungen rund um spanabhebende Werkzeugmaschinen sowie damit verbundene Prozesse.

Das Angebot umfasst Beratungsdienstleistungen im Umfeld des Materialhandlings bis hin zu flexiblen Fertigungssystemen, roboterbasierte Automationslösungen, Software für die Fertigungssteuerung, Portal- und Verkettungssystemen sowie ein umfangreiches Serviceangebot. Die Kapazitätsauslastung der Werkzeugmaschinen können mit diesen Lösungen gesteigert und die Prozesse optimiert werden. Mit Hilfe der intelligenten Software MMS werden die Fertigung und das Werkzeugmanagement effizient geplant, prognostiziert, gesteuert, visualisiert und überwacht. Auf Grund der Offenheit für unterschiedliche Systeme und Schnittstellen werden die Chancen, die neue Technologien, Digitalisierung und Vernetzung eröffnen, konsequent in kundenorientierte Soft- und Hardwarelösungen umgesetzt.

Fastems hat seinen Hauptsitz in Tampere (Finnland). Mit Fertigungsstandorten in Finnland und Deutschland sowie einer globalen Verkaufs- und Serviceorganisation erzielt das Unternehmen einen jährlichen Umsatz von ca. 90 Millionen Euro. Fastems beschäftigt ca. 450 Mitarbeiter.

Pressekontakt:

Rolf Hammerstein

Marketing Director

Tel. +49 2835 9244 181 | Mobile: +49 152 0922 9483

E-mail: rolf.hammerstein@fastems.com